

Militärfreier Gehilfe für sofort oder spätestens zum 1. April gesucht, der mit allen Arbeiten des Buchhandels vollständig vertraut ist. Auch Herren, die eben die Lehre verlassen haben, können sich melden. Ausführliche Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen u. Bild unter M. S. □ 420 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Wegen Einberufung suchen wir zum 1. April, event. auch zum sofortigen Eintritt einen jüngeren kath. Buchhandlungsgehilfen. Angebote mit Porträt und Gehaltsansprüchen erbeten.
Cöln, Minoritenstr. 19 A.
J. & W. Voisserée.

Ich suche für meinen Zögling, der Ostern 1915 seine Lehrzeit bei mir beendet, eine Gehilfenstellung, wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich weiter auszubilden. Ich kann den j. Mann sehr empfehlen. Weiter suche ich für eine Gehilfin, die mehrere Jahre zu meiner vollen Zufriedenheit in meinem Geschäft tätig gewesen ist, geeign. Stellung. Die j. Dame ist vertraut mit der Buchführung, Schreibmaschine, Stenographie und Ladenbedienung.
Max Hansen, Glückstadt.

Junger Verlagsgehilfe,
mit guter Allgemeinbildung und allen vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht sofort oder später Stellung im
Verlag.

Gest. Angebote unter G. H. □ 416 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 Mark für die Zeile.

Selbst. arbeitender, militärfreier Verlagsgehilfe sucht für sof. od. sp. Stelle im Verlag. 23 J. alt, evangel., ledig. Erf. u. zuverlässig in Auslieferung, Kontenf., Abrechng., Mahn- u. Reklamewesen, Verl. m. Drucker. 1a-Zeugnisse. Gehalt 140 Mark.

Berte Angeb. u. Nr. 395 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Kaufmann, 26 Jahre alt, Schweizer u. ledig, 3 1/2 Jahre in gr. Buchhandlung tätig, 3 Jahre selbständig in Lehrmittelanstalt, sucht Stellung. Prima-Referenzen u. Zeugn. Ang. an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 385.

Verheirat. kath. Buchhändler, jahrelang in ersten selbständigen Stellungen im Sortiment und Verlag tätig gewesen und mit allen buchhändl. und kaufmänn. Arbeiten vertraut, sucht für sofort oder später dauernde Stellung im Verlag. Beste Zeugn. u. Empfehl. zu Diensten.

Angeb. befördert die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 380.

Zum 1. April oder früher suche ich eine tüchtige
Gehilfin
mit nur besten Empfehlungen.
Anerbieten nebst Photographie u. Gehaltsansprüchen an
**Aug. Steiger,
Moers a Rhein.**

Vermischte Anzeigen.

Eine Anfrage: Ist diese Volkswaise gesetzlich geschützt?

Was mein Bruder sang
Text von Julius Freund. Volkswaise

Im Feld-quar-tier auf har-tem Stein ruht
ich die mü-den Fü-ße und sand-te in die
Welt hin-ein der Lieb-sten mei-ne Grü-ße. Nicht
ich al-lein hab's so ge-macht, An-ne-ma-
rie. Von der Lieb-sten träum-te bei der Nacht die
gan-ze Kom-pag-nie, die gan-ze Kom-pag-nie.

Das Urheberrechtsgesetz macht das Sammeln von Volkswaisen geradezu unmöglich; denn wer kann wissen, ob ein Komponist oder das Volk die Weise gefunden hat! Beistehende Weise soll zuerst in Deutsch-Südwest von Soldaten beim Aufstand gesungen sein und ist mir jetzt mehrfach für meine Kriegsliederhefte zugesandt worden. Ein Verleger verlangte kürzlich als Schadenersatz von mir für eine gleichfalls aufgezeichnete Volkswaise, die vor ca. 40 Jahren entstanden war, durch seinen Rechtsanwalt 10000 Mark. Es ist wohl besser, ich erkläre an dieser Stelle: Falls sich kein Verleger auf diese Anfrage hin meldet, nehme ich an, daß die Weise urheberrechtlich nicht geschützt ist und verweigere jeden Schadenersatz von vornherein.

Eugen Diederichs Verlag in Jena